

Die SiS-Methodik

Gewaltpräventive Schutzmerkmale in Schulen

Die SiS-Methodik basiert auf 10 gewaltpräventiven Schutzmerkmalen in Schulen (SiS) und ermöglicht wirksames Intervenieren.

Anstelle von "Breitband"-Massnahmen, welche vielleicht das Klima in der Schule bzw. Klasse verändern, wirkt die SiS-Methodik dank eines gezielten Ressourceneinsatzes nachhaltig.

In einem ersten Schritt hilft das Analyse-Tool "SiS-Checkliste" den Interventionsbedarf zu identifizieren. Anschliessend bespricht die Interventions-Fachperson die Ergebnisse mit den Betroffenen und gleicht diese mit weiteren Erfahrungen und Beobachtungen der Schule ab.

Im Wesentlichen werden die Stärken und Schwächen des Systems analysiert und definiert, welche Schutzmerkmale gestärkt oder installiert werden müssen, um eine grösstmögliche Verbesserung des Schulklimas zu erreichen.

Basierend auf dieser strukturierten Bedarfsanalyse werden dann gemeinsam die notwendigen Massnahmen und Interventionsschritte geplant.

Wir unterstützen Schulen bei der Einführung / Umsetzung dieser Interventionsstrategie. Wir bieten Schulungen und Coachings zur SiS-Methodik inkl. der webbasierten "SiS-Checkliste".

Weitere Infos/Kontakt zur SiS-Methodik finden Sie auf www.a-pps.ch

Mai 2015 / mario antonelli

www.a-pps.ch

